



„Gemeinsam Mobilität neu denken –
was die Flotte der Zukunft antreibt.“

Christian Pröpper,
Key Account Manager bei bp/Aral

Pierre Fache
Future Bio & Low Carbon Manager NWE

Fleet Solutions



ARAL



#bp NetZero

„Das CO₂-Budget der Welt ist endlich und geht schnell zur Neige. Wir brauchen einen schnellen Übergang zu NetZero. Wir alle wollen Energie, die zuverlässig und erschwinglich ist, aber das reicht nicht mehr aus. Sie muss auch sauberer sein. Was wir brauchen, ist nichts Geringeres als eine Neukonzeption der Energieversorgung. Eine große Herausforderung, aber auch eine enorme Chance. Mir und unseren Stakeholdern ist klar, dass wir uns verändern müssen, wenn bp bei dieser Transformation eine tragende Rolle spielen will. Und wir wollen uns verändern – das ist der richtige Weg für die Welt und für bp.“

Bernard Looney, bp Chief Executive Officer

Wir entwickeln **bp**
von einem internationalen
Öl- zu einem integrierten Energieunternehmen

das Lösungen für
seine Kunden liefert

Was bedeutet das für Sie in der Praxis? Da entscheiden Use-Case und Bedarf nach Mobilität.



Diesel oder Benzin: Diese Gretchenfrage wird deutlich komplexer.

Der Antriebsmix der Zukunft zeichnet sich durch ein hohes Maß an Diversifikation aus.



These 1

Den einen Königsweg gibt es nicht. Wir werden die Potenziale aller Kraftstoffoptionen nutzen müssen, um Klimaziele zu erreichen und trotzdem mobil zu bleiben.

Fleet Solutions



Unser Ziel: Dekarbonisierung der Mobilität

Um bis 2050 NetZero zu erreichen, sehen wir folgende Optionen:



Biokraftstoffe

Nachhaltige Kraftstoffe aus vorhandenen Rohstoffen wie Altholz, landwirtschaftlichen Abfällen, Kunststoffabfällen sowie konventionellem Zucker.



LNG

Flüssiggas reduziert die CO₂-Emissionen im Vergleich zum Diesel und ist vor allem für den Schwerlastverkehr schon heute eine Alternative.



Wasserstoff

Produziert aus Erdgas mit CCS oder durch Elektrolyse aus Wasser und erneuerbaren Energien; für Brennstoffzellen und stoffliche Verwertung.



E-Mobilität

Aus erneuerbarer Stromerzeugung wie Windkraft, Photovoltaik, Gas mit CCS.



Target Neutral

Über unser Best-in-class-Projektportfolio können Sie Ihre Emissionen neutralisieren (durch den Kauf von CO₂-Guthaben, die Klimaschutzprojekte unterstützen).



E-Fahrzeuge werden bei der Dekarbonisierung der Mobilität speziell im Pkw-Bereich eine zentrale Rolle spielen.

Fleet Solutions

So werden Elektroautos heute geladen und diese Services bieten wir:



Laden am Arbeitsplatz

Alles aus einer Hand: Auswahl der optimierten modularen Installation an Ihrem Unternehmensstandort, Hardware, Anschluss an das Netz sowie Betreuung der Anlage und Verwaltung im laufenden Betrieb einschließlich Lastmanagementlösung.

Laden zu Hause

Intelligente Wallboxen für die Ladebedürfnisse Ihrer Flotte. Rundum-Installationservice, eigenes Kundendienst-Team und Webportal für einen reibungslosen Betrieb der Wallboxen.



Laden unterwegs

Aral Fuel & Charge eröffnet den Zugang zu 99 Prozent aller in Deutschland verfügbaren öffentlichen Ladepunkte (mehr als 71.100). In Europa umfasst das Ladernetz sogar über 375.000 Ladepunkte.

Destination Charging

Überall dort, wo Menschen sich länger aufhalten. Derzeit laufen Pilotversuche mit REWE und Burger King. Der Roll-Out ist in Planung.



Laden bei Deutschlands größtem Anbieter ultraschneller Ladepunkte



- Unsere Überzeugung: Ein Ladevorgang darf nicht viel länger dauern als das Betanken eines klassischen Fahrzeugs. Ultrafast-Charging gehört deshalb die Zukunft – mit einer Ladeleistung von bis zu 300 kW.
- Aral investiert in diesen Bereich und drückt dabei massiv aufs Tempo.
- Mehr als 1000 Ladepunkte an weit mehr als 160 Aral Tankstellen sind bereits in Betrieb.
- Damit ist Aral Deutschlands größter Anbieter ultraschneller Ladepunkte. (Quelle: Daten des E-Mapping-Dienstes Schnellladepark.app)
- Das mittelfristige Ziel: Jede zweite Aral Tankstelle wird Ladeoptionen anbieten.
- Mit der Aral Fuel & Charge Karte haben Kund:innen Zugriff auf mehr als 375.000 Ladepunkte in Europa.

Fleet Solutions



bp/Aral investieren massiv in die Digitalisierung der Angebote und in ein gleichbleibend hohes Sicherheitsniveau



- Die Tankkarten von Aral gehören seit vielen Jahren zu den sichersten auf dem Markt.
- Dafür sorgen unter anderem diese Qualitätsmerkmale:
 - BaFin-Zulassung
 - Einhaltung der PSD2-Sicherheitsanforderung
- bp investiert pro Jahr rund 1,5 Milliarden Euro in die Digitalisierung der Angebote von der App über digitale Bezahlangebote bis zur Online-Plattform.



Strategische Kooperationen für mehr Tempo beim Aufbau der Ladeinfrastruktur



- Gemeinsam mit der BMW Group und Daimler Mobility hat sich bp an der Digital Charging Solutions GmbH beteiligt.
- Mit Volkswagen wollen wir bis 2024 rund 8.000 zusätzliche Ladepunkte in Europa aufbauen.
- Im Juli haben wir die erste Ladestation für elektrische Lkw eröffnet – ein Pilotprojekt mit Daimler Truck.
- Das Ziel aller Kooperationen: Wir wollen beim Ausbau des Ladeangebots noch schneller werden.



These **3**

Starke Kooperationen aus unterschiedlichen Industriebereichen werden die Entwicklung der E-Mobilität beschleunigen.

Fleet Solutions

Aral Fuel & Charge – die integrierte Energielösung für Flottenkunden



Fleet Solutions

Wir können nicht exakt voraussagen, wie der Energiemix der Zukunft aussehen wird. Aber wir wissen, dass Flottenmanager:innen mit unseren Tankkarten zukunftssicher aufgestellt sind.

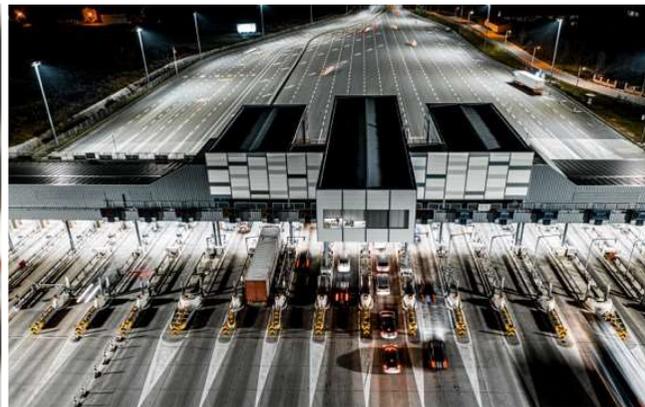
Eine Karte, alle Optionen: Das bleibt auch in Zukunft unser Anspruch.



Use-Case-Check: Der E-Mobilität gehört die Zukunft, aber nicht in allen Bereichen



- Der Antriebsmix der Zukunft zeichnet sich durch ein hohes Maß an Diversifikation aus.
- Je größer und schwerer die Fahrzeuge und das zu transportierende Gut werden, umso mehr rückt die E-Mobilität in den Hintergrund.



These **5**

Für eine Neudefinition der Mobilität braucht es Innovationen im Kraftstoffsektor.

Fleet Solutions

E-Fuels, LNG oder Wasserstoff – weitere Alternativen und ihr Potenzial für die gewerblich genutzte Flotte



Biokraftstoffe



- Nachhaltige Kraftstoffe aus vorhandenen Rohstoffen wie Altholz, landwirtschaftlichen Abfällen, Kunststoffabfällen sowie konventionellem Zucker
- Vorteil: Hohe CO₂-Einsparung
- Nachteil: Hohe Kosten

LNG / CNG



- Flüssiggas (LNG) wird vor allem im Schwerlastverkehr eingesetzt, komprimiertes Erdgas (CNG) auch in kleineren Fahrzeugklassen
- Vorteil: CO₂-Reduzierung, Kraftstoffkosten und staatliche Subventionen
- Nachteil: Versorgungsinfrastruktur noch nicht flächendeckend, hohe Anschaffungskosten

Wasserstoff



- Produziert aus Erdgas mit CCS oder durch Elektrolyse aus Wasser und erneuerbaren Energien; für Brennstoffzellen und stoffliche Verwertung
- Vorteil: Bei grünem Wasserstoff CO₂-neutral
- Nachteil: Derzeit hohe Kosten, Industrie noch vor Transport als Abnehmer

Unsere Vision: Vielfalt im Kraftstoffmix. Die perfekte Lösung für Ihre Flotte.

Die Vision von bp / Aral

Lower Carbon Mobility Hub

Eine "Tankstelle", alle Optionen

Kohlenstoffärmeres Tanken für Lkw

Bio-LNG
Bio-CNG
Hydrierte Pflanzenöle

Logistik-Hubs mit kohlenstoffärmerer Energie

In der Nähe von Logistik-Zentren und Gewerbetanks
Vielfältiges Angebot, ein Kontakt, eine Rechnung

Tanken und Infrastruktur

Sicheres Parken für Lkw
Moderne sanitäre Anlagen
Hochwertiges Shop-Angebot

Future Fuels

Ausblick auf den künftigen Übergang
zur Wasserstoffbetankung

Letzte Meile

Aufladen auf der letzten Meile
Errichtung von Ladepunkten

A close-up photograph of a blue electric car's charging port. An orange charging cable is plugged into the port. The background is a blurred outdoor setting, likely a parking lot or charging station, with another charging station visible in the distance. A semi-transparent dark grey box is overlaid on the center of the image, containing white text.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fleet Solutions

The ARAL logo is a blue diamond shape with a white border. Inside the diamond, the word "ARAL" is written in white, bold, uppercase letters.

ARAL